

Nachrichten des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden

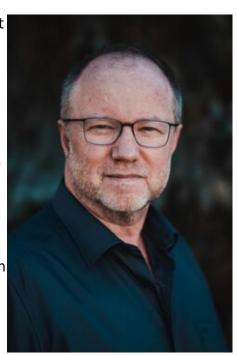
16.05.2024 09:00

Aktuelle Mitgliederzahlen vorgestellt BFP mit erfreulichem Wachstum

Erzhausen (da) - Der Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) ist im Bereich der Mitglieder seit der letzten Erhebung um über 4 % gewachsen. Das geht aus der BFP-Statistik 2024 hervor, die der Generalsekretär des BFP, Peter Bregy, im Rahmen der zweitägigen Sitzung des BFP-Vorstands am 15. Mai vorgestellt hat. Zum Stichtag 31.12.2023 gehörten 67.455 Personen als Mitglieder zu den 966 Ortsgemeinden. Zum Stichtag 31.12.2021 waren es 64.807 Personen in 872 Ortsgemeinden. Zu einer weiterhin positiven Entwicklung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit tragen sicherlich die starke Arbeit der Pfadfinder "Royal Rangers" bei, aber auch das Engagement des BFP-Kinderforums und der Jugendarbeit "Youth Alive". Hier konnten über die Gemeinden 24.657 Kinder und Jugendliche (bis 16 Jahre) erreicht werden.

Auch im Bereich der Taufen ist ein Zuwachs zu vermelden. Mit 3.863 gemeldeten Taufen für 2023 gibt es ein deutliches Plus gegenüber 2021 (= 2.294). Für den Generalsekretär sind hier sicherlich einige Nachholeffekte aus der Coronazeit zu verzeichnen. Auf der anderen Seite werden die Gemeinden seit einiger Zeit ermutigt, im Rahmen des Gottesdienstes zu einer bewussten Entscheidung zu Jesus Christus aufzufordern. "Die Bibel als Richtschnur für unser Leben und Handeln ernst zu nehmen und Jesus Christus klar ins Zentrum zu stellen, trägt auch hier Früchte", so Peter Bregy.

Die Zahlen werden von den einzelnen Ortsgemeinden erhoben und dann über eine Online-Maske an die BFP-Geschäftsstelle gemeldet. Dabei wird jede Meldung überprüft, da durch die Entwicklung des Bundes weiteres Handeln abgeleitet werden kann. Z. B. die strategischen Überlegungen, wie viele Ordinierte voraussichtlich für die nächsten Jahre benötigt werden. Oder auch, ob personelle Veränderungen in der BFP-Geschäftsstelle, weitere Angebote der BFP-Ausbildung oder



Generalsekretär Peter Bregy (Bild: BFP)







Nachrichten des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden

strukturelle Veränderungen in der Gestaltung des Bundes erforderlich sind. Abschließend stellt der Generalsekretär fest: "Hier wollen wir mit Augenmaß planen und mutig Weichen stellen. Aber wenn wir sehen, wie viele Menschen in unserem Land noch keine persönliche Beziehung mit Jesus Christus haben, dann freuen wir uns über jedes Wachstum, was Gott schenkt."

Entwicklung BFP-Statistik - Mitglieder, Zugehörige, Ortsgemeinden



Entwicklung der Mitglieder, Zugehörigen und Ortsgemeinden in den letzten 15 Jahren (Infografik: BFP)

Zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) zählen 966 Mitgliedsgemeinden, 399 davon (41,3%) sind Migrationsgemeinden. Einschließlich der Kinder, Jugendlichen und regelmäßigen Gästen gehören 202.365 Personen dem BFP an. (Stand 01.01.2024). Der BFP ist Mitglied der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF) und Gastmitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK).

Weitere Infos unter: www.bfp.de

Zurück

